

19. Mai 2007

# Kurrende: Coole Chorknaben

## FREIZEITANGEBOT

An der Mozartstraße erleben junge Sänger Musik als Gemeinschaft.

Von Stephan Eppinger

Ein Chorknabe zu sein, ist „cool“, da ist sich Olaf Rosier als 1. Vorsitzender der Wuppertaler Kurrende ganz sicher. 1972 war er selbst als Sechsjähriger zum renommierten Knabenchor gekommen und hat ihm bis heute die Treue gehalten. „Wir haben hier nicht nur auf Tradition gestimmte Chorknaben, sondern ganz normale Jungs, die eine breitgefächerte Ausbildung sowie ein attraktives Freizeitprogramm genießen und die Gemeinschaft des Chores zu schätzen wissen.“

### Der Chor bringt den jungen Sängern wichtige Erfolgserlebnisse

Es sei für die Kinder und Jugendlichen ein großes Erfolgserlebnis, wenn es ihnen gelänge, anspruchsvolle Werke der Chorliteratur zu meistern, diese öffentlich zu präsentieren und dafür mit Applaus belohnt zu werden. „Wir haben 2006 zum zweiten Mal den Bundeschor-Wettbewerb gewonnen. Außerdem ist der Chor ein anerkannter Kulturbotschafter unserer Stadt. Das sind Dinge, die die Jungs hier toll finden und für die sie bei ihren Altersgenossen auch Respekt bekommen“, erläutert Rosier seine These, warum Chorknaben auch in Zeiten der Gansta-Rapper „cool“ sind.

Um die Chorgemeinschaft noch attraktiver zu machen, haben die Aktiven der Kurrende viel Engagement in den Umbau des mehr 1000 Quadratmeter großen Außengeländes an der Mozartstraße gesteckt, das heute Nachmittag offiziell eingeweiht wird. Hier können die Sänger zwischen einer Kletteranlage, einem mo-



Die neue Kletteranlage ist bei den jüngsten Sängern sehr beliebt.

Foto: Andreas Fischer

Dabei ist die Umgestaltung des Außengeländes nur ein Teil der Baumaßnahmen bei dem 1967 erbauten und vor zwei Jahren vom Kirchenkreis in das Eigentum der Kurrende übergebenen musikalischen Ausbildungszentrums. „Wir haben bereits im ersten, 160 000 Euro umfassenden Bauabschnitt Schulungs- und Verwaltungsräume

### ■ WUPPERTALER KURRENDE

**DER CHOR** Die Kurrende wurde 1924 von Erich vom Baur gegründet. Die musikpädagogische Arbeit fängt bei der zweijährigen musikalischen Früherziehung (Jungen und Mädchen ab vier Jahren, Start nach den Sommerferien) an und führt über die Vorchöre bis zum Konzertchor

**KURRENDEALER** Um die Kosten für den weiteren Umbau des Musikalischen Ausbildungszentrums an der Mozartstraße zu finanzieren und so die Jugendarbeit sowie das Ganztagesangebot der Kurrende zu ermöglichen, startet heute die Spendenaktion „Kurrendetaler“. Für Spenden